

Informationsschreiben an alle Eltern der Lindenhof GS

nach ständiger Abwägung des Infektionsgeschehens hat das Schuljahr auf Beschluss des Bildungsministeriums mit vollem Unterricht nach regulärem Stundenplan begonnen. Die Einhaltung von Mindestabständen zwischen Schülern und Schülern sowie zwischen Schülern und Lehrern ist nicht mehr vorgesehen. Durch die Rückkehr zum Regelschulbetrieb bestehen Risiken der Ansteckung durch asymptomatische COVID- 19-Träger. Zum Schutz Ihres Kindes und aller in der Schule Beschäftigten haben wir auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben zum Infektions- und Arbeitsschutz unser Sicherheits- und Hygienekonzept (siehe Anlage) aktualisiert.

Im Nachfolgenden möchte ich Sie über wichtige Punkte bezüglich der Organisation des neuen Schuljahres bzw. des Schulalltages informieren.

- **Einhaltung der Hygieneregeln, insbesondere Händehygiene**

Eine Belehrung zu den Hygieneregeln und deren Einhaltung erfolgte am ersten Schultag. In der Schule, in den Klassenräumen befinden sich Desinfektionsmittelpender. In jedem Klassenraum ist ein Waschbecken mit Seife und Papiertüchern.

- **Mund-Nasen-Schutz (MNS)**

Das Tragen eines MNS ist im gesamten Schulgebäude Pflicht. Während des Unterrichts kann der MNS abgenommen werden. Schüler, haben eine Ersatzmaske in einem Briefumschlag mitzubringen, der in der Schule hinterlegt wird.

- **Unterrichtszeiten und Wegführung**

Der Unterricht beginnt um 8.00Uhr. Ab 7.45Uhr werden die Schüler in Abständen das Gebäude betreten. Die 1. Klassen werden von ihren Klassenleitern abgeholt.

Die Klassen bekommen einen Klassenraum zugeordnet. Ein Raumwechsel der Schüler erfolgt nur bei Fachunterricht in ein Fachkabinett. Der Sportunterricht findet bei entsprechender Witterung ausschließlich im Freien statt. Im Musikunterricht ist auf Gesang zu verzichten. Ein gegenseitiger Austausch von Gegenständen und Arbeitsmitteln zwischen Schülern findet in der Regel nicht statt. Das Verlassen des Schulgebäudes erfolgt über die Fluchtwege.

- **Schulspeisung**

Das Mittagessen durch RWS findet unter Einhaltung der Hygieneregeln statt. Die Schüler erhalten das Besteck und den gefüllten Teller von der Servicekraft. Die Klassen betreten in den 2 Mittagspausen den Essensraum nach vorheriger Handhygiene gestaffelt und verbleiben auch an den Tischen nach Möglichkeit im Klassenverband.

- **Elternversammlungen**

Zu Beginn des Schuljahres werden nur Elternversammlungen in den Jahrgängen 1 ,4,5a und 6 unter Einhaltung des Mindestabstandes in der Mensa, Musikraum, Sporthalle durchgeführt. Wichtige Informationen erhalten alle Eltern weiterhin durch die Klassenlehrer per Mail bzw. in Einzelgesprächen auch als digital geführte Elternversammlung.

- **Testung von Schülern**

Die Aufnahme des Regelbetriebs in den Schulen wird durch eine Teststrategie begleitet. Diese sieht unter anderem vor, dass im Rahmen einer einmaligen Screening-Untersuchung eine bis zu 1%ige Stichprobe aus der Gesamtschülerschaft zu Beginn des Schuljahres getestet werden soll. Die Teilnahme ist freiwillig. Derzeit steht noch nicht fest, ob unsere Schule für die Teilnahme an der Testung ausgewählt wurde. Sollte dies der Fall sein, werde ich Sie zeitnah über die Details zur Durchführung der Testung informieren.

- **Schulbesuch der Schüler/innen, die einer Risikogruppe angehören**

Sollte Ihr Kind einer Risikogruppe angehören und eine Befreiung vom Präsenzunterricht im Regelbetrieb medizinisch erforderlich sein, ist dies durch ein ärztliches Attest nachzuweisen und in der Schule vorzulegen. Für Kinder, deren Haushaltsangehörige einer Risikogruppe angehören, gilt entsprechendes. Der Distanzunterricht wird für diese Kinder über die bekannte Lernplattform stattfinden.

Dokumentation der im Schuljahr 19/20 nicht oder nur teilweise vermittelten Lerninhalte / Lernstandserhebung zu Beginn des Schuljahres 20/21

Die Dokumentation der Lerninhalte, die im Schuljahr 2019/2020 coronabedingt nicht mehr vermittelt werden konnten, haben unsere Lehrkräfte erstellt. In den ersten 3 Schulwochen wird es eine zentral für alle Schulen erstellte Lernstandserhebung für die Klassen 1-6 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und in den Naturwissenschaften (jeweils 90min) geben. Eine Benotung der Lernstandserhebungen erfolgt nicht. Die Lehrkräfte konkretisieren auf Grundlage der Ergebnisse die Maßnahmen, um im Rahmen des Möglichen Lerninhalte aufzuholen. Ende August 2020 werden die Ergebnisse vom Bildungsministerium in anonymisierter Form erhoben, um entscheiden zu können, ob und für welche Zielgruppen ein optionales schulisches Angebot in den Herbstferien 2020 oder an Samstagen notwendig ist.

Trotz der derzeitigen positiven Entwicklung des Infektionsgeschehens haben wir einen Eventualfallplan entwickelt, der uns bei ggf. wiederauftretenden pandemiebedingten Einschränkungen des Regelbetriebes ein strukturiertes und transparentes Vorgehen ermöglicht, um unseren Bildungsauftrag zu erfüllen. Eine wichtige Voraussetzung für digital gestützten Distanzunterricht ist jedoch, dass jeder Schüler über ein eigenes digitales Endgerät mit entsprechender Internetverbindung verfügt. Eine erneute Abfrage hierzu gab es am Schuljahresende und zu Beginn bei den Schülern der 1. Klasse erfolgt die Abfrage zeitnah.

Alle wichtigen und auch für Eltern relevanten Konzepte werden aktuell auf der Homepage veröffentlicht!

Mit freundlichen Grüßen

J.Pahl

Schulleiter